

DIE BRÜCKE

NACHRICHTENBLATT DER MISSIONSARBEIT UNTER
MIGRANTEN IN LEIPZIG

Heft 1 Jhg. 2016



Wie sollen sie aber an den glauben, von dem sie nichts gehört haben? (Römer 10,14)

Hugo Gevers
Zollikoferstr. 21,
04315 LEIPZIG

Tel. 0341 2467685

Mobil: 015771663650

Email:

hugo.gevers@gmail.com

Homepage:

www.die-bruecke-leipzig.de/

Facebook: Die Brücke

Da stellt sich einer hin und hat was zu sagen. Was erzählt wird, ist so hinreißend, dass derselbe gleich eine kleine Gemeinde zu seinen Füßen hat. So fing alles an! Jedenfalls stelle ich es mir so vor, als Jesus zuerst gepredigt hat. Nicht immer sind die Ohren der Menschen geöffnet. Nicht zu Jesu Lebzeiten und schon gar nicht bei uns! Nicht immer läuft alles so glatt, wie es oben auf dem Foto aussieht. Aber wer hat denn schon gesagt, dass alles glatt laufen muss? Wenn der lebendige Gott, in die Welt kommt und Menschen von Sünde, Tod und Teufel befreien soll, darf es ruhig auch mal krachen. Lesen sie weiter: Dort gibt es interessante Berichte über das Hören und Sagen der Worte Gottes.

GOTTES WORT..ZU FUß, ÜBER WHATSAPP, ÜBER EMAIL, BEAMER UND MANCHMAL BRAUCHT MAN AUCH EIN FAHRRAD..

Solange es Menschen auf der Welt gibt, redet Gott mit ihnen. Und das tut er so, dass jeder diese Worte hören und verstehen kann. So zeigt Gott es uns eindrücklich beim Pfingstwunder: „...denn jeder hörte sie in der eigenen Sprache reden“ (Apg. 2,6) Der Heilige Geist gibt uns nicht immer ein solches Sprachwunder, wie zu der Geburtsstunde der christlichen Kirche. Meistens müssen wir uns schon selbst bemühen, Menschen in einer verständlichen Sprache anzusprechen. In Leipzig sind schon seit Jahren Übersetzer unterwegs. Ich selber bemühe mich ebenfalls seit Jahren, die persische Sprache zu lernen. Mit ein wenig Hilfe und einem sehr großem Maß an gutem Willen seitens der Zuhörer, übe ich mich inzwischen auch in einfachen Unterrichtseinheiten. Auch im Gottesdienst werden die wichtigsten Texte in der persischen Sprache projiziert, sodass jeder alles verstehen kann. Viele Gemeinden fangen jetzt erst an, sich einer ganz neuen Sprachgruppe anzunähern. So geschah es jetzt mehrfach als urplötzlich Menschen aus unserem Taufbewerberkreis in irgendeinen kleinen Ort Sachsens umverteilt wurden. Manchmal gibt es dort keinen, der übersetzen kann. Sogar englisch ist nicht immer möglich. Aber auch dann gibt es Mittel und Wege: Inzwischen ist ein ganzes Netz der Kontakte zwischen verschiedenen Gemeinden und Kirchen entstanden. Texte werden übersetzt, Predigten und Gottesdienstblätter werden über Email versandt. Manchmal gibt es spontane Übersetzungseinheiten über Telefon. Oder es wird Unterrichtsmaterial verschickt. Sogar in den kleinsten Orten der sächsischen Schweiz, finden sich immer wieder willige Helfer. Was aber, wenn jemand Analphabet ist? Einige Flüchtlinge sind schon als Flüchtlinge auf die Welt gekommen. In vielen Ländern gibt es dann keine Schule. Mittlerweile gibt es deshalb einige, die überhaupt keine Sprache schriftlich verstehen können. Dann ist die Sprache natürlich noch ein größeres Hindernis: Wie unterrichtet man ganz ohne Text? Und wenn die gleichen Personen etwa 40km außerhalb Leipzig wohnen?. Wie gesagt, Mittel und Wege gibt es immer. Und in diesem Fall geht es über Audiodateien, die über Whatsapp geschickt werden. Dabei stelle ich erstaunt fest, dass solche Menschen, die der Schriftsprache nicht mächtig sind, die Texte dennoch schneller auswendig übers Ohr lernen können, als so manch andere. So gibt es immer wieder Hindernisse, die Gottes Sprache im Wege stehen und doch schenkt Gott uns eine überraschende Lösung zu jedem Problem. So ging es auch vielen Leipzigern, denen die teuren Fahrtkosten im Wege standen. Es gibt inzwischen bis zu 4 Programmpunkte wöchentlich in der Kirche oder in der Brücke. Klar ist,

dass man mit dem Obolus, den man als Flüchtling bekommt, dann schon in der ersten Woche des Monats kein Geld mehr hat.. Also musste eine Lösung her. Eine kleine Spende für die Flüchtlinge reichte gerade, um 10 sehr alte aber robuste Fahrräder mit Bremsen und Beleuchtung zu kaufen. Jeder, der am Fahrradprogram teilnehmen möchte, gibt freiwillig eine Spende von 30€. Damit werden die nächsten Fahrräder wieder gekauft. An manchen Tagen sieht unsere Brücke, wie ein Fahrradverleih aus! Und draußen sind einige dabei, die das Fahrradfahren erst einmal lernen müssen. Und das alles zeigt eigentlich nur eines: Hier sind Menschen unter uns, die hungrig sind Gottes Wort zu hören. Es gibt sehr viele Hindernisse, die denen im Weg stehen, die viel größer sind als die kleinen sprachlichen Probleme von denen ich oben berichtet habe. Und dennoch kommen sie. Und Gott schafft immer wieder Mittel und Wege, damit sein Wort gehört und verstanden wird. Vor allen Dingen schafft er auch Wege in die Herzen, damit Menschen den Weg zu Christus finden können und in die große Gemeinschaft der Christen eintreten können.

Hugo Gevers

„WEIHNACHTEN IM SCHUHKARTON“ BEREITET DEM HERRN DEN WEG!



Mitarbeiter bei der Aktion „Geschenk im Schuhkarton“ in Leipzig

Anfangs waren so viele Hindernisse und dann wurde alles gut, sogar sehr gut. Die Kinder und Eltern haben alles mit großer Dankbarkeit hingenommen. Wir konnten vor allen Dingen, eine kleine Weihnachtsgeschichte auf Farsi, Englisch und

Arabisch hören. Und dann hieß es eyk, do, se! (Ein, zwei drei!) Und die Pakete durften aufgerissen werden. Und wer jetzt neugierig geworden ist, darf den vollständigen Bericht im Brückekalender lesen: www.die-bruecke-leipzig.de/documents/Kalender_20151223.pdf. Der gleiche Bericht kann auch in der englischen Sprache gelesen werden: eurasiablog.lcms.org/prepare-the-way-for-the-lord-christmas-in-a-refugee-camp-in-leipzig/

IST DIE STIMMUNG GEKIPPT?- KALENDEREINTRAG ÜBER DIE JAHRESWENDE 15. JANUAR 2016



Wie jedes Jahr werden zu Silvester Böller abgeschossen. Aber das alles ist noch harmlos gegen die Dinge, die sonst noch im Neuen Jahr passiert sind.

Silvesternacht

2015/2016 in Köln:

Da gab es furchtbare Berichte von einer Horde, die auf Frauen hetzte und den Kölner Dom mit Böllern unter

Beschuss nahmen. Das bringt jetzt ganz Deutschland in helle Aufregung, obwohl die Polizei seit Jahren schon mit genau diesem Problem in Köln zu tun hatte. Die Unklarheiten über die Herkunft der Täter war ein gefundenes Fressen für die ganzen „.....issten“ in allen Schattierungen und Formen. „.....issten,“ sind tendenziell solche, die extreme Positionen vertreten und natürlich auch das Gespräch ablehnen. Deshalb wollen solche Menschen ganz gezielt solche Auseinandersetzungen, wie wir sie in Köln gesehen haben, inszenieren. Oder weitere Auseinandersetzungen schüren. Inzwischen sieht Connewitz in Leipzig nach verschiedenen Auseinandersetzungen, wie ein Schlachtfeld aus. Wenn es nach diesen Menschen ginge, würden Deutsche gegen Migranten; Christen gegen Muslime; Deutsche gegen Deutsche und Muslime gegen Muslime kämpfen. Die Frage ist, wie wir darauf reagieren? Und noch viel wichtiger ist, wie wir als Christen darauf reagieren? Denn alle schauen auf uns. Was werden wir nun tun? Wollen wir mit den ganzen „.....issten“ auf Angstparollen zurückgreifen? Es ist allzu menschlich nun auch als Christ vor Muslimen zu warnen. Oder noch schlimmer, die Muslime zu hassen. Das ist Grund falsch, weil wir erstens alle Muslime unter einem Kamm scheren würden und zweitens weil wir dann jedes Gespräch mit solchen Muslimen erschweren würden und deshalb das Evangelium nicht mehr verkündigen könnten- also die totale Bankrotterklärung! Genau das will ja der allergrößte Feind, der Satan, mit uns machen. Er will, dass wir Christen sprachlos werden und er will, dass wir uns in unserer Bitterkeit und in unserer Angst verlieren! Dagegen müssen wir angehen. Wir wollen gerade Muslime mit der Frohen Botschaft erreichen. Wir wollen sie nicht

hassen, sondern lieben! Die Muslime sind ja schließlich die ersten, die unter dem Islam leiden. Sie brauchen deshalb in ganz besonderer Weise unsere Zuwendung und die Liebe, die aus dem Evangelium von Jesus Christus herausstrahlt. Gott hat uns eine besondere Verantwortung gegeben, indem er die Muslime zu uns hier in Deutschland geschickt hat. Seit fast 10 Jahren arbeite ich unter Flüchtlingen und unter Muslimen in Deutschland. In dieser ganzen Zeit hat mich noch nie ein Muslim bedroht. Weder schriftlich, noch mündlich. In dieser ganzen Zeit hat mich auch noch nie ein Muslim körperlich angegriffen. Als wir in einer Notunterkunft eine christliche Feier für muslimische und christliche Kinder hielten, haben sogar auch Muslime uns dabei geholfen. (Siehe: www.die-bruecke-leipzig.de/documents/Kalender_20151223.pdf). Dass es in den großen Flüchtlingshallen mit so vielen Menschen nicht ohne Konflikte geht, sollte einem jeden klar sein. Nur sollte uns auch klar sein, dass die Gesetze des Landes in genau diesen Hallen gültig sind. Wenn einer körperlich angegriffen oder gar nur bedroht wird, sind es diese Gesetze, die zum Tragen kommen. Dann ist auch nicht mehr relevant, ob derjenige Migrant, Deutsche, Muslime oder sonst noch was ist. Ich bin dankbar, dass wir in Deutschland noch das Recht und den Schutz der Polizei genießen dürfen. Es ist natürlich klar, dass die vielen Flüchtlinge aus anderen Staatsgebilden mit unserem Staat hier in Deutschland erst mal nicht viel anfangen können. Manchmal müssen auch sie die Härte des Gesetzes zu spüren bekommen, damit der Staat weiterhin funktionieren kann. Manchmal müssen wir, die wir „ja“ zu den Flüchtlingen sagen, die Geduld haben, denselben Flüchtlingen diese Gesetze zu erklären und ihnen bei der Integration zur Seite zu stehen.

In Köln war es nicht möglich über diese Dinge zu reflektieren oder zu reden. Wir wissen noch nicht einmal genau, wer die Täter sind. Das ist schlimm und passt genau zu der Strategie der Menschen, die Hass und Krieg hier in Deutschland wollen. Wir sollen gar nicht auf diese eingehen. Stattdessen wollen wir die Gesprächskanäle zu den Muslimen unter uns offen halten. Dafür sollten wir unbedingt von ganzem Herzen werben. Und noch mehr von ganzem Herzen für die Muslime und für unser gemeinsames Leben hier in Deutschland beten.

WICHTIGE TERMINE

Termine: Zum Anlass der Leipziger Büchermesse:

Donnerstag, den 17. März um 19 Uhr 30 „Tüchtig fürs Leben erziehen.

Freitag, den 18. März 20 Uhr „Nachtfahrt nach Livno“ Ivico Percovic stellt sein Buch vor und redet über eine gelungene Integration.

Baucamp: 7. März bis 11. März 2016 Jeder darf mithelfen und es gibt auch schöne Gesellschaft. Natürlich auch gute Mahlzeiten!



WICHTIGE INFORMATIONEN

GOTTESDIENSTE IN DER GEMEINDE: sind sonntäglich um 09 Uhr 30 in der Lukaskirche Leipzig. Sie erreichen die Gemeinde mit der Straßenbahn (Linie 1 Richtung Mockau) Haltestelle Hermann Liebmann Str./Eisenbahnstr. Leipzig. Unsere Kirche befindet sich auf dem Volkmarsdorfer Markt: Zollikoferstr. 21, 04315 Leipzig. Gottesdienste sind hauptsächlich deutsch. Nach dem Gottesdienst wird der Gottesdienst übersetzt.

VERANSTALTUNGEN IN DER „BRÜCKE“ Sie erreichen uns mit der Straßenbahn (Linie 1 Richtung Mockau) Haltestelle Hermann Liebmann Str./Eisenbahnstr. Leipzig. Die Brücke befindet sich gegenüber der Lukaskirche: Zollikoferstr. 21, 04315 Leipzig. Bibelstunde und Sozialstunde sind jeweils mit persischer und bei Bedarf mit arabischer Übersetzung.

BIBELSTUNDE UND SOZIALSTUNDE: jeden Mittwoch um 15h bis 19h in der „Brücke“ Zollikoferstr. 21, 04315 Leipzig.

OFFENER KINDERGRUPPE: Jeden Dienstag ab 16h bis 19h in der „Brücke“

GESPRÄCHE UM DEN KOCHTOPF: Jeden Mittwoch ab 10h

SENIORENCREIS: im zweiwöchentlichen Rhythmus donnerstags ab 15h

ANDERE VERANSTALTUNGEN:

Gottesdienst und Unterricht in Torgau: Jeden Donnerstag ab 11h

Gottesdienst und Unterricht in Borna: Jeden Donnerstag 15 h bis 18h im Haus der Familie Schah Bodaghloo (An der Wyhra 37, 04552 Borna)

AKTUELLE ÄNDERUNGEN: Unter der Homepage der „Brücke“
<http://www.die-bruecke-leipzig.de>

SPENDEN: Wenn sie unsere Arbeit mit einer Spende unterstützen wollen, können Sie das direkt auf das Konto der Lutherischen Kirchenmission tun:
Kto.-Nr.: 100 423 900

BLZ: 257 916 35

IBAN: DE09 2579 1635 0100 4239 00

BIC: GENODEF1HMN

Bank: Volksbank Südheide eG

Mit dem Verwendungszweck: Leipzig

اطلاعات مهم

مراسم عبادت در کلیسا: هر یکشنبه ساعت 9:30 در کلیسای لوکاس. شما می توانید با قطار شهری شماره 1 به سمت منطقه Mockau آمده و در ایستگاه Hermann Liebmann Str./Eisenbahnstr. پیاده شوید و این کلیسا را در Volkmarisdorfer Markt: Zollikoferstr. 21, 04315 Leipzig بیابید. مراسم عبادت به زبان آلمانی می باشد ولی بعد از آن، مراسم به زبان فارسی ترجمه می گردد.

مراسم ها در دفتر کلیسا : شما می توانید برای دستیابی به دفتر بروکه به همان ادرس کلیسا که در بالا ذکر شده است مراجعه نمایید. برنامه های بروکه عبارتند از: کلاس انجیل و امور اجتماعی به همراه مترجم فارسی و عربی.

کلاس انجیل و امور اجتماعی: چهارشنبه ها از ساعت 15 تا 18 در دفتر بروکه
درس: خیابان سولیکوفا 21 لایپزیگ

برنامه ویژه کودکان: سه شنبه ها 16 تا 19

گروه کودکان: هر دو هفته یک بار دوشنبه ها از ساعت 16:30 تا 17

محل سالمندان: هر دو هفته یک بار پنجشنبه ها از ساعت 15.

مراسم های دیگر:

مراسم عبادت و کلاس درس انجیل در برنا: هر پنجشنبه از ساعت 15 تا 18 در منزل خانواده شاه بداغلو. ادرس :
(An der Wyhra 37, 04552 Borna)

هرگونه تغییرات را می توانید در لینک دفتر بروکه دریافت نمایید.

<http://www.die-bruecke-leipzig.de>

کمک های مالی:

اگر شما میل دارید فعالیت هایمان را با کمک های مالی حمایت کنید می توانید مستقیم به حساب بانکی دفتر تبلیغات کلیسا واریز نمایید. که در صفحه آخر اطلاعات به زبان آلمانی شماره حساب آمده است.

یا بدتر این که از آنان منتظر باشیم. این از پایه اشتباه می باشد زیرا اینگونه ما همه ی مسلمانان را به یک چشم بد نگاه کرده و همه را قضاوت نموده ایم و اینگونه نتوانسته ایم قوانین کتاب مقدس را به جا بیاوریم. و بزرگترین دشمن ما، شیطان انجام این چنین کار ها را از ما می خواهد. او می خواهد که ما مسیحیان ساکت مانده و در تلخی و ترس خود باقیبمانیم. ما باید بر خلاف خواسته ی او عمل کنیم. ما می خواهیم مسلمانان را با پیام شادمانی آشنا ساخته و آنان را آگاه سازیم. ما نمی خواهیم از آنان منتظر باشیم بلکه می خواهیم آنان را دوست داشته باشیم. مسلمانان اولین کسانی هستند که در پایان از اسلام رنج خواهند برد. آنان نیازمند راهی جدید و محبت و عشق ما که آن را از کتاب مقدس و به وسیله ی عیسی مسیح می گیریم هستند. خداوند به ما مسئولیت بزرگی داده است که اینچنین مسلمانان را به پیش ما به آلمان فرستاده است. حدوداً مدت ۱۰ سال می باشد که

من با پناه جویان و مسلمانان سروکار دارم. در تمام این سال ها هیچ مسلمانی من را تهدید نکرده است. چه کتبی و چه شفاهی. در تمام این مدت من توسط هیچ مسلمانی مورد ضرب و شتم جسمی قرار نگرفته ام. حتی هنگامی که ما در یک کمپ موقت برای کودکان مسیحی و مسلمان جشنی مسیحی گرفتیم، مسلمانان نیز در این امر به ما کمک نمودند. به لینک زیر

مرآجه شود: [www.die-bruecke-](http://www.die-bruecke-leipzig.de/documents/Kalender_20151223.pdf)

[leipzig.de/documents/Kalender_20151223.pdf](http://www.die-bruecke-leipzig.de/documents/Kalender_20151223.pdf)

این که در سالن های اسکان پناهندگان اختلافاتی وجود دارد باید برای همه روشن باشد. این باید روشن باشد که قوانین آن کشور در این کمپ ها برقرارند. اگر کسی در این مکان ها مورد آزار و اذیت جسمی و یا تهدید قرار بگیرد این قانون است که وارد عمل خواهد شد. پس هیچ ربطی ندارد کسی که این کار را انجام داده خارجی، آلمانی، مسیحی و یا مسلمان باشد زیرا قانون برای همه یکسان است. من بسیار سپاس گذارم که ما در آلمان قوانین و حمایت و پشتیبانی پلیس را در کشورمان داریم. طبیعتاً این روشن است که خیلی از پناهجویان با پیش زمینه ی دیگری از قوانین در کشور خودشان به سرعت نمی توانند خود را با قوانین این کشور وفق دهند. برخی اوقات آنان باید سختی این قوانین را بکشند تا دولت بتواند این قوانین را در این کشور درست و کامل اجرا کند. برخی اوقات ما مجبوریم به این پناهجویان بله بگوییم و با صبر و شکیبایی برای آنان قوانین را شرح داده و منتظر بمانیم تا آنان خود را با این قوانین وفق دهند. در کل بحث درمورد این موارد امکان پذیر نبود. حتی ما هنوز نمی دانیم دقیقاً عاملان این امر چه کسانی هستند. این بسیار بد است و مطابق با استراتژی کسانی است که جنگ و خون ریزی را در آلمان می خواهند. ما هیچ گاه نباید نسبت به این مسائل عکس العمل اشتباه داده و آن را دنبال کنیم. در عوض ما می خواهیم با مسلمانان کانال های گفتگورا باز کرده و نگه داریم. برای این کار ما باید کاملاً از صمیم قلب آنان را راهنمایی کنیم. و از آن بالا تر برای مسلمانان و زندگی و آرامش همه مان در آلمان از صمیم قلب دعا کنیم!

تاریخ نمایشگاه کتاب لایپزیک:

پنجشنبه ۱۷ مارس ساعت ۱۹:۳۰ آموزش زندگی بهتر. مصاحبه ای با Dr. Nestor .

جمعه ۱۸ مارس ساعت ۲۰ ،سفر شبانه به Livno، Ivico Percovic کتاب خود را

معرفی خواهد کرد و راجع به یک وفق دادن موفقیت آمیز صحبت خواهد نمود.

ایا خلق و خوی ها تغییر کرده اند؟ تغییرات در تقویم در ۱۵ ژانویه ی ۲۰۱۶ میلادی



مانند هر سال در روز سیلوستر ترقه ها و منور ها به آسمان شلیک شدند. اما تمام این مسایل، مسایل پیش پا افتاده ای هستند نسبت به چیز هایی که در سال جدید رخ داده و یا خواهند داد. شب سیلوستر ۲۰۱۶، ۲۰۱۵ در کلن: گزارش وحشتناکی از کلن به گوشمان رسید که گروهی به بانوان در کلن تعرض کرده و کلیسای مرکزی کلن را با شلیک مواد محترقه منور مورد حمله قرار دادند. این مساله باعث آشفته گی مردم آلمان شده و آنان را برانگیخته است با این وجود که پلیس کلن مدت ها است با این چنین مشکلاتی در کلن سر و کار داشته است. نامشخصی ملیت عاملان این مساله باعث شروع شدن بحث هایی از طرف تمام گروه های این گروه تمایلات افراطی دارند و “.....issten” در حواشی این حملات شد. “.....issten” طبیعتا نیز باعث گمانه زنی هایی در این مساله شدند. بنابراین می توان متوجه شد که این گروه به صورت هدفمند خواستار به وجود آمدن و بزرگ جلوه دادن اختلافاتی مانند ماجرای کلن در سراسر کشور می باشند. و یا با دخالات خود باعث افزایش درگیری در این مسایل در لایپزیک نیز با وجود درگیری های اخیرش Connewitz خواهند شد. در این میان همانند میدان جنگ شده است. اگر همه چیز طبق خواسته ی این چنین افرادی پیش برود، آلمانیان بر زد خارجیان، مسیحیان بر زد مسلمانان، آلمانیان بر زد آلمانیان و مسلمانان بر زد مسلمانان جنگ خواهند کرد. سوال اینجا است که چگونه باید با اینچنین گمانه زنی ها برخورد کرد؟ و از همه مهمتر این است که ما مسیحیان چگونه با این مسایل برخورد کنیم. زیرا همه به ما نگاه می کنند. حال ما چه کاری انجام خواهیم داد؟ آیا ما می خواهیم با شعار های “ ها را بدهیم؟ این بشردوستانه است که به عنوان یک issten ترسناک جواب تمام مسیحی در مورد مسلمانان هشدار دهیم!؟

بنابر این ما به یک راه حل نیاز داشتیم. به همین سبب با مقدار اندکی پول به عنوان کمک به پناهندگان تعداد ۱۰ دوچرخه بسیار قدیمی اما محکم و قابل استفاده را برای آنان تهیه نمودم. افرادی که برای کمک در این زمینه آمادگی دارند می توانند با مبلغ ۳۰ یورو به ازای هر شخص شرکت کننده مارا در این امر یاری نمایند. بدین ترتیب دوچرخه های بیشتری خریداری خواهند شد. برخی ازروز ها دفتر کلیسای ما همانند یک محل کرایه ی دوچرخه به نظر می رسد! و در این میان برخی وجود دارند که برای اولین بار باید دوچرخه سواری را بیاموزند. و همه ی اینها تنها یک چیز را نشان می دهند: در اینجا افرادی در بین ما وجود دارند که تشنه ی شنیدن کلام خداوند می باشند. در راه این افراد موانع بسیار بزرگ تر و مهمتری نسبت به مشکل زبانی که من در بالا به آن اشاره نموده ام نیز وجود دارند. در عین حال آنان می آیند. و خداوند همیشه راهی را در جلوی پامان قرار می دهد تا کلامش را شنیده و آن را متوجه شویم. بالاتر از همه خداوند همیشه راهی را در قلب هایمان قرار می دهد که به وسیله ی آن مردم راه ورود به جامعه ی بزرگ مسیحی را یافته و به آن وارد شوند.

هوگو گورز

«کریسمس در کارتون کفش» خداوند راه را آماده می سازد!



در ابتدا موانع بسیار زیادی در بین راه وجود داشتند اما پس از مدتی همه چیز خوب و حتی عالی شد. کودکان و والدینشان همه چیز را با قدردانی فراوان پذیرفتند. قبل از هرچیز ما یک داستان کریسمسی را به زبان های فارسی، انگلیسی و عربی گوش دادیم. سپس با شمارش یک، دو، سه همه چیز آغاز شد! و پاکت ها باز شدند. کسانی که کنجاو برای خواندن ادامه ی مطلب می باشند، می توانند از لینک زیر آن را به صورت کامل بخوانند: www.die-bruecke-leipzig.de/documents/Kalender_20151223.pdf . همچنین می توانید این مطالب را نیز در زبان انگلیسی نیز در لینک زیر مطالعه بفرمایید: <http://eurasiablog.lcms.org/prepare-the-way-for-the-lord-christmas-in-a-refugee-camp-in-leipzig>

کلام خداوند با پای پیاده، از طریق واتس آپ، از طریق ایمیل، توسط پروژکتور و حتی به وسیله ی دوچرخه

از زمانی که انسان به روی زمین آمد خداوند با آنان صحبت می نمود. او این کار را به گونه ای انجام می داد که همه آن را شنیده و متوجه آن شوند. و خداوند آن را توسط معجزه پنتیکاس به ما نشان می دهد: چون این صدا برخاست، جماعتی گردآمده، غرق شگفتی شدند، زیرا هر یک از ایشان می شنید که آنان به زبان خودش سخن می گویند. (اعمال رسولان باب ۲ آیه ی ۶). روح القدس همیشه چنین معجزه های سخنرانی چون معجزه ی سخنرانی تولد کلیسا را به ما نمی دهد. اکثرا ما به تنهایی باید تلاش کنیم تا بتوانیم با مردم به زبان قابل فهمشان صحبت کرده و با آنان رابطه برقرار کنیم. سالیان سال است که در لایپزیک مترجمان زیادی در این زمینه کوشش می کنند. خود من نیز سالها است که تلاش زیادی را برای یادگیری زبان فارسی انجام می دهم. من با کمی کمک و اراده ی بسیار قوی مخاطبانم در این سالها با آنان جلسات و کلاس های ساده ای را برگزار نموده ام. حتی در مراسم ها و عبادات نیز تمامی متون مهم را به زبان فارسی منعکس می نمایم تا همگان بتوانند متوجه بشوند. بسیاری از اعضای کلیسا به تازگی شروع به برعهده گرفتن یک گروه زبانی نموده اند. پس از آن در حال حاضر تعدادی از کسانی که در کلیسای ما غسل تعمید گرفته اند به تازگی در شهر های مختلفی از ایالت زاکسن تقسیم شده اند. در برخی از این نقاط کسی وجود ندارد که بتواند برای این افراد ترجمه کند. حتی زبان انگلیسی نیز همیشه ممکن نیست. اما حتی در این شرایط نیز راه و روشی برای انجام این کار وجود دارد: در این میان یک شبکه ی کامل از ارتباطات بین اعضا و کلیسا ها به وجود آمده است. متون همگی ترجمه شده و موعظه ها سرود ها و عبادات هفتگی برای آنان از طریق ایمیل فرستاده خواهند شد. برخی اوقات برخی از دوستان به طور خود جوش از طریق تلفن برای دیگران ترجمه می کنند. و یا برای آنان وسایل مورد نیاز این کلاس ها را میفرستند. حتی در برخی از مناطق بسیار کوچک زاکسن کسانی برای کمک کردن به این افراد به صورت خود خواسته وجود دارند. اما چه می توان کرد هنگامی که یک فرد بی سواد است و نمیتواند متون را بخواند و در سهارا فرا گیرد؟ برخی از پناهجویان از ابتدا به صورت پناهنده به دنیا آمده اند. و در برخی از کشور ها مدرسه ای برای تحصیل این افراد وجود نداشته است. در نتیجه عده ای از این افراد وجود دارند که نمی توانند هیچ زبانی را بخوانند و یا بنویسند. بنابر این زبان خود به تنهایی یک مانع بزرگ به حساب می آید: چگونه میتوان بدون متن چیزی را به کسی درس داد؟ و چه میتوان کرد هنگامی که این شخص حدودا ۴۰ کیلومتر دورتر از لایپزیک زندگی می کند؟ همان طور که گفته شد همیشه یک راه و روشی برای انجام این کار وجود دارد. و در این مورد فایل های صوتی هستند که از طریق واتس آپ مارا یاری می کنند. برخی اوقات من حیرت زده می شوم که این چنین افرادی که زبان خواندن و نوشتن را بلد نیستند بسیار سریع می توانند متن ها را از طریق گوش هایشان بشنوند و آنها را یاد بگیرند. بنابر این همیشه موانعی برای رسیدن کلام خداوند به ما وجود دارند اما خداوند متعال همیشه راهی را برای انجام این کار جلوی پایمان قرار می دهد. بسیاری از اهالی لایپزیک وجود دارند که متحمل هزینه های بسیار زیاد وسایل نقلیه شده تا این کار را انجام دهند. در حال حاضر ما دارای ۴ برنامه ی مختلف در کلیسا و دفتر کلیسا به صورت هفتگی می باشیم. آنچه روشن است این است که مقدار پولی که پناهندگان به عنوان حقوق در طول ماه دریافت میکنند به قدری اندک است که در هفته اول ماه تمام خواهد شد.

DIE BRÜCKE

مذهبی
گزارش نامه فعالیت های مبلغات
برای پناهندگان شهر لایپزیگ

کتابچه اولین سال
2016



چگونه ایمان آورند به کسیکه خبر او را نشنیده اند؟ (رومیان
باب ۱۰ آیه ی ۱۴)

Hugo Gevers
Zollikoferstr. 21,
04315 LEIPZIG
Tel. 0341 2467685
Mobil: 015771663650
Email:
hugo.gevers@gmail.com

Homepage:
www.die-bruecke-leipzig.de/

Facebook: Pol
Die Brücke

در این جا کسی خواهد آمد و چیزی برای گفتن دارد.
چیزی را که وی توضیح می دهد، بسیار زیبا است، به
قدری که انسان های زیادی را در برابرش به زانو در
خواهد آورد. این گونه است که همه چیز آغاز خواهد
شد! به هر حال من همیشه اولین باری که عیسی مسیح
موعظه نموده است را اینچنین برای خود تصور می کنم.
همیشه گوش های مردم برای شنیدن کلام خداوند باز
نیستند. چه در زمان زندگی عیسی مسیح و چه هم
اکنون. هیچ گاه همه چیز به آرامی و خوبی پیش نخواهد
رفت همانند چیزی که در عکس بالا مشاهده می شود.
اما چه کسی بود که می گفت باید همه چیز به خوبی و
آرامی پیش برود. زمانی که خدای زنده بر روی زمین
آمد و مردم را از گناه، مرگ و شیطان رهایی داد اجازه
ی کمی جنگ و دعوا را به آرامی داشت. ادامه ی
مطلب: در ادامه مطالب جالبی در مورد شنیدن و گفتن
کلام خداوند وجود دارد.